

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 206.

Montag den 12. September 1887.

(3822—3) **Kundmachung.** Nr. 6201.
Mit Rücksicht auf die Vorarbeiten für die
am 31. Oktober l. J. stattfindende

**vierundsechzigste Verlosung der krainischen
Grundentlastungs-Obligationen**

wird die Vornahme der Zusammenföhrung
oder Zertheilung der krainischen Grundentlastungs-Obligationen mit Prämien, sowie ferner
auch die Vornahme von solchen Obligationen-
Umkehrungen, bei denen eine Venderung der
Nummern einzutreten hätte, für die Zeit vom
16. September l. J. bis zum Tage der Kund-
machung der am 31. Oktober l. J. verlosenen
Obligationen sistirt.

Laibach am 1. September 1887.

Vom krainischen Landesausfchusse.

(3847—3) **Kundmachung.** Nr. 13817.
In Gemäßheit des § 6 des Gesetzes vom
23. Mai 1873 (N. G. Bl. Nr. 121) wird öffent-
lich kundgemacht, daß die Urliste der Ge-
schwornen für das Jahr 1888 vom
10. bis 18. d. M. im magistratischen
Expedite zu jedermanns Einsicht
ausliegen wird und daß es jedem freisteht,
während dieser Frist Einspruch dagegen zu er-
heben.

Vom Amte eines Geschwornen sind nach
§ 4 des citirten Gesetzes befreit:

1.) Diejenigen, welche das 60. Lebensjahr
bereits überschritten haben, für immer;
2.) die Mitglieder der Landtage, des Reichs-
rathes und der Delegationen für die Dauer der
Sitzungsperiode;

3.) die nicht im activen Dienste stehenden,
jedoch wehrpflichtigen Personen, während der
Dauer ihrer Einberufung zur militärischen
Dienstleistung;

4.) die im kaiserlichen Hofdienste stehenden
Personen, die öffentlichen Professoren und Leh-
rer, die Heil- und Wundärzte, wie auch die
Apotheker, insofern die Unentbehrlichkeit dieser
Personen in ihrem Berufe von dem Amte- oder
Gemeindevorsteher bestätigt wird, für das fol-
gende Jahr;

5.) jeder, welcher der an ihn ergangenen
Aufforderung in einer Schwurgerichtsperiode
als Haupt- oder Ergänzungsgezworner ge-
nügeleistet hat, bis zum Schlusse des nächst-
folgenden Kalenderjahres.

Stadtmagistrat Laibach, am 1sten
September 1887.

(3889—1) **Kundmachung.** Nr. 627.

Wegen der Hintangabe des

Schulhausbaues in Bojance

im Gerichtsbezirke Tschernembl wird die Mi-
nuendollicitation am

8. Oktober 1887,

vormittags 10 Uhr, in loco Bojance stattfinden.
Der Gesamtbau ist auf 2831 fl. 50 kr.
veranschlagt und wird zusammen an einen ein-
zigen Ersteher abgegeben werden.

Zur Vicitation ist ein Badium von 280 fl.
erforderlich.

Die Vicitationsbedingungen, die Preisanalyse,
die Baupläne und Kostenüberschläge können beim
gefertigten f. f. Bezirkschulrath eingeesehen werden.

R. f. Bezirkschulrath Tschernembl, am 6ten
September 1887.

(3888—1) **Kundmachung.** Nr. 632.

Wegen der Hintangabe des

Schulhausbaues in Božakovo

im Gerichtsbezirke Mödling wird die Mi-
nuendollicitation am

10. Oktober 1887,

vormittags 10 Uhr, in loco Božakovo stattfinden.
Die Meisterchaften und Materialien sind
auf 2885 fl. 68 kr. veranschlagt.

Die Hand- und Zugarbeit, ausgenommen
die Handlanger für das Zubereiten und Tragen
des Mörtels, leistet die Schulgemeinde.

Zur Vicitation ist ein Badium von 280 fl.
erforderlich.

Die Vicitationsbedingungen, die Baupläne
und Kostenüberschläge können beim gefertigten
f. f. Bezirkschulrath eingeesehen werden.
R. f. Bezirkschulrath Tschernembl, am 6ten
September 1887.

(3891—1) **Kundmachung.** Nr. 626.

Wegen der Hintangabe des

Schülerweiterungsbaues in Altenmarkt
im Gerichtsbezirke Tschernembl wird die
Minuendo-Vicitation am

3. Oktober 1887,

vormittags 10 Uhr, in loco Altenmarkt stattfinden.
Der Gesamtbau ist auf 6193 fl. 10 kr.
veranschlagt und wird an einen einzigen Er-
steher abgegeben werden.

Zur Vicitation ist ein Badium von 600 fl.
erforderlich.

Die Vicitationsbedingungen, die Baupläne
und Kostenüberschläge können beim gefertigten
Bezirkschulrath eingeesehen werden.

R. f. Bezirkschulrath Tschernembl, am 6ten
September 1887.

(3890—1) **Kundmachung.** Nr. 625.

Wegen der Hintangabe des Schulhausbaues
für eine zweiklassige

Vollschule in Stretljevec

im Gerichtsbezirke Mödling wird die Minuendo-
Vicitation am

5. Oktober 1887,

vormittags 10 Uhr, in loco Stretljevec stattfinden.
Der Gesamtbau inclusive der Cisterne ist
auf 9563 fl. veranschlagt und wird an einen
einzigen Ersteher abgegeben werden.

Zur Vicitation genügt ein Badium von
475 fl., welches Badium jedoch der Ersteher nach-
träglich auf 950 fl. zu ergänzen haben wird.

Die Vicitationsbedingungen, die Baupläne
und Kostenüberschläge können beim gefertigten
f. f. Bezirkschulrath eingeesehen werden.

R. f. Bezirkschulrath Tschernembl, am 6ten
September 1887.

Am f. f. Gymnasium in Rudolfswert
findet die Schüleraufnahme in die erste Classe
am 15. September

von 8 bis 12 Uhr, in die übrigen Classen am
16., eventuell auch am 17. September statt.
Die Aufnahmeprüfungen für die erste Classe
beginnen am

15. September

nachmittags. (3901—1)
Rudolfswert am 8. September 1887.

Die f. f. Gymnasial-Direction.

(3895—1) **Schulanfang.**

Die Anmeldungen zur Aufnahmeprüfung
für die erste Gymnasialclasse und die von neu
eintretenden Schülern anderer Classen werden am

14. und 15. September

von 8 Uhr an in der Directionskanzlei ent-
gegengenommen.

Jene Schüler, welche die Aufnahmeprüfung
im Juli-Termine am Laibacher Gymnasium be-
standen haben, sind hier bereits aufgenommen.
Dagegen haben sich die Schüler, welche im Juli-
Termine die Aufnahmeprüfung für die erste
Classe am Krainburger Gymnasium abgelegt
hatten, falls sie eine Aufnahme am Laibacher
Gymnasium anstreben, hier einer neuen Auf-
nahmeprüfung zu unterziehen.

Schüler, welche nach ihrer Geburt und den
Familienverhältnissen dem Umkreise des Laibacher
Gymnasiums nicht angehören, finden hier keine
Aufnahme.

So können z. B. die Quartaner des Gott-
scheer Unterghymnasiums, welche wegen der örtlichen
Nähe an das Rudolfswerter Oberghymnasium
angewiesen sind, hier keine Aufnahme gewärtigen.

Die Einschreibung der dem Gymnasium
schon angehörenden Schüler erfolgt am
16. fürs Unterghymnasium, am
17. September fürs Oberghymnasium.

Laibach am 10. September 1887.

R. f. Gymnasial-Direction.

Anzeigebblatt.

(3851—1) Nr. 5182.

**Reassumierung
executiver Feilbietung.**

Die laut Bescheides vom 6. September
1886, Z. 5930, bewilligt gewesene exe-
cutive Feilbietung der Realität Einlage-
Nr. 34 der Catastralgemeinde Preßer des
Johann Svete von Preßer im Schätz-
werte per 4161 fl. wird auf den 16ten
September und den 15. Oktober 1887,
vormittags 11 Uhr, hiergerichts reassu-
miert.

R. f. Bezirksgericht Oberlaibach, am
18. Juli 1887.

(3394—3) St. 3619.

**Oklic izvršilne zem-
ljišćine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi
naznanja:

Na prošnjo Franceta Žvoklja iz
Vrhopolja št. 6 dovoljuje se izvršilna
dražba Franc Lozejevega iz Po-
drage št. 13, sodno na 1499 gold. ce-
njenega zemljišča vložna št. 38 zem-
ljiške knjige katastralne občine Po-
draga.

Za to se določujejo trije dražbeni
dnevi:

prvi na 16. septembra,
drugi na 15. oktobra in
tretji na 15. novembra 1887,
vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne
pri tem sodišči v sobi št. 1 s pri-
stavkom, da se bode to zemljišče pri
prvem in drugem roku le za ali čez ce-
nitveno vrednost, pri tretjem roku pa
tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je
posebno 10 proc. varščine v roke draž-
benega komisarja položiti, cenitveni
zapisnik in zemljeknjižni izpiski ležé
pri tukajšnji sodnji na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi
dne 21. julija 1887.

(3802—1) Nr. 6473.

**Executive
Forderungs-Versteigerung.**

Vom f. f. Landesgerichte Laibach wird
bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Firma Krä-
mer & Weimersheimer (durch Dr. Mosche)
die executive Feilbietung der dem Georg
Janko in Laibach, Polanastraße 62, gehö-
rigen, mit executivem Pfandrechte beleg-
ten und auf 306 fl. 40 kr. geschätzten
Fahrnisse, als: Zimmereinrichtungsstücke,
bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tag-
satzungen, die erste auf den
26. September,

10. Oktober 1887,

jedesmal von 10 bis 12 Uhr vor- und
nöthigenfalls von 3 bis 6 Uhr nachmit-
tags in Laibach, Polanastraße 62, Nr. 62,
mit dem Besatze angeordnet worden, daß
die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung
nur um oder über dem Schätzungswert,
bei der zweiten Feilbietung aber auch
unter demselben gegen sogleiche Bezahlung
und Wegschaffung hintangegeben werden.
Laibach am 29. August 1887.

(3810—3) St. 18 243.

Razglas.

C. kr. za mesto delegovano okrajno
sodišče v Ljubljani naznanja, da so
se v izvršbi Jožefa Boha iz Gorenje
Slivnice št. 24 proti Jožefu Strusu od
ravno tam št. 18 pcto. 200 gold. s tu-
sodnim odlokom z dne 7. junija 1887,
št. 13917, na 27. julija, 27. avgusta
in 28. septembra 1887 določene ekse-
kutivne prodaje zemljišča vložna št. 121
katastralne občine Selo uradnim potom
prelozile na dan

21. septembra,

22. oktobra in

23. novembra 1887

pridržaje kraj in čas in s prejsnjim
pristavkom.

V Ljubljani dne 30. julija 1887.

(3864—2) Nr. 4471.

Bekanntmachung.

Der diesgerichtliche für Jovo Berlinic
aus Bojance Nr. 17 bestimmte Grund-
buchsbescheid vom 10. Juni 1887, Zahl
2701, wurde dem bestellten Curator ad
actum, Herrn Peter Persche aus Tschern-
nembl, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am
7. August 1887.

(3811—2) Nr. 17874.

**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. städt.-beleg. Bezirksgerichte
Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Kner-
ler von Laibach (durch Dr. Suppan) die
exec. Versteigerung der der Katharina
Schager, Grundbesitzerin in Wesnik Nr. 7
gehörigen, gerichtlich auf 3445 fl. ge-
schätzten Realität, früher Urb.-Nr. 11/202,
Rectf.-Nr. 209, Band 1. ad Thurn an
der Laibach, nun Einl.-Nr. 43 der Cata-
stralgemeinde Fabor, bewilligt und hiezu
drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar
die erste auf den

24. September,

die zweite auf den

26. Oktober

und die dritte auf den

26. November 1887,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, hier-
gerichts mit dem Anhang angeordnet
worden, daß die Pfandrealtät bei der er-
sten und zweiten Feilbietung nur um oder
über dem Schätzungswert, bei der dritten
aber auch unter demselben hintangegeben
werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach
insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem
Anbote ein 10proc. Badium zu Handen
der Vicitationscommission zu erlegen hat,
sowie das Schätzungsprotokoll und der
Grundbuchsextract können in der dies-
gerichtlichen Registratur eingeesehen werden.
Laibach am 25. Juli 1887.

Unübertrefflich für Zähne
in
I. Salicyl-Mundwasser
aromatisches, wirkt erfrischend, verhindert
das Verderben der Zähne und beseitigt den
üblen Geruch aus dem Munde. 1 großes
Flacon 50 kr.

II. Salicyl-Zahnpulver
allgemein beliebt, wirkt sehr erfrischend und
macht die Zähne klebend weiß, à 30 kr.
Obige angeführten Mittel, über die viele
Dankzeugnisse einfließen, führt stets frisch
an Lager und versendet täglich per Post die

Apotheke Trnkoczy
neben dem Rathhause in Laibach.
Jedem in der Apotheke Trnkoczy ge-
kauften Original-Salicyl-Mundwasser und
Salicyl-Zahnpulver ist eine ausführliche
Anleitung über Conservierung der Zähne
und der Mundhöhle unentgeltlich beigegeben.
(3641) 3

In der **Chröngasse Haus-Nr. 3**, im
I. Stock, werden
**Kleider u. weisse
Wäsche**
auf das billigste zum Nähen angenom-
men. Ferner werden auch **Schülerinnen**
im **Weissenähen, Kleidermachen** und
Schnittzeichnen, auch gegen ganze Ver-
pachtung, in **Unterriocht** genommen.

**Gasthaus-
Verpachtung.**
In **Littai**, in unmittelbarer Nähe der
Bahnhstation, ist ein Gasthaus, bestehend aus
drei Zimmern, Küche, zwei Kellern, zwei
Passagierzimmern und zwei Wohnzimmern,
nebst dem Eiskeller und einer Fleisch-
bank auf ein oder mehrere Jahre zu ver-
pachten, eventuell das Haus zu verkaufen.
Die Localitäten sind bis auf das Glas-
Tafel- und Küchengeschirr vollständig ein-
gerichtet.
(3893) 3—1
Anzufragen beim Eigenthümer **Anton
Koprivnikar** in **Littai Haus-Nr. 3**.

(3876—2) Nr. 5361.

Zweite exec. Feilbietung.

Nach erfolglos gebliebener ersten executiven Feilbietung wird zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 17. Juni 1887, Z. 3496, auf den

14. September 1887 angeordneten zweiten Feilbietung geschritten.

R. f. Bezirksgericht Landstraß, am 26. August 1887.

(3827—3) Nr. 1472.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

In der Executionsfache der Filialkirchenvorsteherung von Kal (durch Herrn Dr. Eduard Deu) wurde wegen 103 fl. sammt Anhang die dritte executive Feilbietung der Realität des Josef Kontel von Kal sub. Urb.-Nr. 77 ad Herrschaft Rauhach auf den

20. September 1887, vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am 20. Februar 1887.

(3331—3) Nr. 4390.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht:

Es sei in der Executionsfache des Martin Colarič von Slinovice gegen Paul Milaković von Džredek (durch den Nachhaber Paul Šeraković von Novoselo), Janjo Milaković von Džredek, minderj. Tade Milaković von Džredek (durch den Witvornund Paul Šeraković) die mit dem Bescheide vom 23. März 1887, Z. 1715, auf den 20. Juli 1887 angeordnet gewesene dritte executive Feilbietung der dem Executen gehörigen, auf 640 fl. und 42 fl. gerichtlich geschätzten Realitäten Einlage Nr. 114 Katastralgemeinde Landstraß übertragen und zur Bornahme derselben die Tagsetzung neuerlich auf den

21. September 1887 mit dem vorigen Anhang angeordnet.

R. f. Bezirksgericht Landstraß, am 22. Juli 1887.

(3741—3) St. 4148.

Oklic.

Z odlokom z dne 12. aprila 1887 št. 1449, na 23. avgusta 1887 odločena druga eksekutivna dražba posestva Ivana Janca iz Radovljice ostala je brezuspešna in se bode tedaj tretja na 23. septembra 1887 odločena dražba vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 23. avgusta 1887.

(3829—3) St. 4252.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini naznanja, da se je na prošnjo Martina Samse iz Prelož (po dr. Deu iz Postojine) proti Marijani Ambrožič iz Ostrožnega Brda v izterjanje terjatve 60 gold. s pr. z odlokom dne 31. januvarija 1887, št. 818, dovolila izvršilna dražba na 3771 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 9 v zemljiški knjigi katastralne občine Ostrožno Brdo.

Za to izvršitev odredjeni so trije róki na dan

16. septembra,
19. oktobra in
18. novembra 1887,

vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem in drugem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri tretjem pa tudi pod cenilno vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 28. maja 1887.

(3817—2) Nr. 20585.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom f. f. städt.-beleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionsfache des Johann Serjak von Žitavas Nr. 83 gegen Franz Jutihar vom Verblenje Nr. 14 bei fruchtlosem Verstreichen der zweiten Feilbietungs-Tagsetzung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 29. April 1887, Z. 10853, auf den

28. September 1887

angeordneten dritten executiven Feilbietung der Realität Einl.-Nr. 55 und 56 Katastralgemeinde Verblenje mit dem Anhang des obigen Bescheides geschritten.

Laibach am 30. August 1887.

(3812—3) St. 17952.

Razglas.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da je na prošnjo Antona Žužka iz Gor. Retija, okraj Velike Lasiče, predstavila se s tusodnim odlokom z dne 2. junija 1887, št. 13287, na 23. julija 1887 določena tretja eksekutivna prodaja Jarnej Strumbljevega, sodno na 200 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 40 katastralne občine Studenec na

28. septembra 1887

dopoludne ob 9. uri pri tem sodišči s prejšnjim pristavkom.

V Ljubljani dne 23. julija 1887.

(3830—3) St. 4462.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini naznanja, da se je na prošnjo Tomaža Žele iz Rodohove Vasi (po gosp. dr. Edvardu Deu iz Postojine) proti Ivanu Kernu iz Rodohove Vasi št. 12 v izterjanje terjatve 21 gold. s pr. z odlokom dne 31. januvarija 1887, št. 819, dovolila izvršilna dražba na 1445 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 14 zemljiške knjige katastralne občine Rodohova Vas, urbarna št. 14, izpisek št. 986 ad „Beneficiumsgilt.“

Za to izvršitev odredjeni so trije róki na dan

16. septembra,
19. oktobra in
18. novembra 1887,

vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem in drugem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri tretjem pa tudi pod cenilno vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 9. junija 1887.

(3828—3) St. 2520.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini naznanja, da se je na prošnjo gosp. Fran Puppisa iz Spodnje Košane proti Josipu Cučeku iz Gorenje Košane v izterjanje terjatve 55 gold. in 42 gold. 35 kr. s pr. z odlokom dne 30. aprila 1887, št. 2520, dovolila izvršilna dražba na 2760 gold. cenjenega nepremakljivega posestva urbarna št. 703, stran 909 graščine Postojinske.

Za to izvršitev odredjeni so trije róki na dan

16. septembra,
19. oktobra in
18. novembra 1887,

vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem in drugem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri tretjem pa tudi pod cenilno vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 30. aprila 1887.

(3650—2) Nr. 3161.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Frau Josefina Tomšič von Treffen die exec. Versteigerung der dem Anton Bevc von Luža gehörigen, gerichtlich auf 1251 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 67 der Katastralgemeinde Grafendorf bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

27. September

und die zweite auf den

27. Oktober 1887,

jedesmal vormittags um 10 Uhr in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Treffen, am 10ten August 1887.

(3590—2) Nr. 5980.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Matthäus Ubovč von Rafek (durch Dr. v. Dm) die executive Versteigerung der der Theresia Dellea von Rafek gehörigen, gerichtlich auf 2137 fl. geschätzten Realität Grundbuchseinlage Nr. 30 ad Katastralgemeinde Rafek pcto. 329 fl. 66 kr. bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

22. September,

die zweite auf den

22. Oktober

und die dritte auf den

24. November 1887,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Voitsch, am 23ten Juli 1887.

(3411—3) St. 2960.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Na prošnjo Franca Lampreta iz Mekin dovoljuje se izvršilna dražba Janez Lesjakovega, sodno na 1950 gold. cenjenega zemljišča vložni št. 84 in 85 katastralne občine Zatičina.

Za to se določujeta dva dražbena dneva:

prvi na 29. septembra in drugi na 27. oktobra 1887, vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 21. julija 1887.

(3692—1) St. 3241.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja, da je Jože Javornik iz Zalne (po Ivanu Plantanu, c. kr. notarji v Zatičini) proti zamrli Meti Zupančič in njenim neznano kje biva-jočim pravnim naslednikom zavoljo pripoznanja zastarenja terjatve, vključene temeljem ženitne pogodbe z dne 30. julija 1834 pri zemljišči vložna št. 118 katastralne občine Velika Loka, vložil tožbo de praes. 12. avgusta 1887, št. 3241, v kateri je za skrajšano razpravo določen dan na

30. septembra 1887

ob 8. uri dopoludne.

Ker bivališče pravnih naslednikov zamrle Mete Zupančič sodišču ni znano, postavi se jim Jaka Babnik iz Velike Loke kuratorjem v tej pravdi na njih nevarnost ter troške.

To se toženim z namenom naznani, da pridejo ali sami ali pa si izvolijo družega zastopnika, ali pa podajo postavljenemu kuratorju pripomočke, kateri so za njihovo opravičenje potrebni, sicer se bode samo s postavljenim kuratorjem obravnavalo in na podlagi tega razsodilo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 12. avgusta 1887.

(3814—1) St. 19145.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

Na prošnjo Marije Terbežnik kot matere in Zmagoslava Herksla kot varuha ml. Karola Terbežnika (po dr. Zarniku) dovoljuje se izvršilna dražba Jakob Svetkovega, sodno na 450 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 611 davčne občine Kašelj.

Za to se določujeta dva dražbena dneva:

prvi na 1. oktobra in drugi na 2. novembra 1887, vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani dne 14. avgusta 1887.

(3796—1) St. 4775.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:

Anton Zgonec iz Preženjskih Njiv je proti Jakobu Sekonu neznane bivališča in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 2. avgusta 1887, št. 4775, za priznanje lastniške pravice pri posestvu vložna št. 415 katastralne občine Vodiske pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč gospod Luka Svetec, c. kr. notar v Litiji, skrbnikom postavil in se mu tožba na odgovor v 90. dneh vročila.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti, ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrambo zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 5. avgusta 1887.

(3605—2) Nr. 6448.

Erinnerung

an Mathias Klemenčič, resp. dessen unbekannte Rechtsnachfolger.
Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Mathias Klemenčič, respective dessen unbekannten Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Kaspar Klemenčič von Pšata (durch Dr. Pirnat) die Klage de praes. 27sten Juli 1887, Z. 6448, pcto. Anerkennung der Errichtung der Wiese Einl. Nr. 63 Katastralgemeinde Dragomelj f. A. eingebracht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagfahrt auf den 23. September 1887, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer von Stein als Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 8ten August 1887.

(3548—2) Nr. 4777.

Reassumierung

dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird bekannt gemacht:

Es wird über Ansuchen des Andreas Štepa von Lüsser (durch Herrn Dr. Rudolf Wraslav, k. k. Notar in Ratischach) die dritte executive Realfeilbietung der Agnes Plešković als grundbüchlichen und dem Franz Plešković von Rassenfuß als factischen Besitzer gehörigen, sub Einl. Nr. 120 und 205 Steuergemeinde Rassenfuß vorkommenden, auf 3345 fl. bewerteten Realitäten reassumiert und zu deren Vornahme die Tagfahrt auf den 28. September 1887, vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Beisatze angeordnet, daß diese Pfandrealtäten bei dieser einzigen Tagfahrt auch unter dem Schätzwerte an den Meistbietenden hintangegeben werden.

Rassenfuß am 23. Juli 1887.

(3492—2) St. 4880.

Razglas.

Dovolila se je na prošnjo Janeza Drganca iz Semiča št. 19 izvršna prodaja na 1733 gold. cenjenega, pod katastralno občino Streklovec vložna št. 79 in katastralno občino Semič vložna št. 665 Janezu Bukovcu iz Brezove Rebrti št. 8 pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na

24. septembra,

22. oktobra in

19. novembra 1887

od 11. do 12. ure dopoldne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri tretji dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeknjižni izpisek se smejo pri sodnji pregledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 22. junija 1887.

(3490—2) St. 3726

Razglas.

Dovolila se je na prošnjo Katarine Žigon iz Metlike izvršna prodaja na 75 gold. cenjenega, pod gorsko kurentno št. 1392 Miko Simoniču iz Draščic št. 38 pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na

23. septembra,

21. oktobra in

18. novembra 1887

od 11. do 12. ure dopoldne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri tretji dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeknjižni izpisek se smejo pri sodnji pregledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 21. junija 1887.

(3629—3) Nr. 5241.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Petšche von Altenmarkt die executive Versteigerung der dem Georg Sterle von Kožarše gehörigen, gerichtlich auf 1736 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 122 der Katastralgemeinde Kožarše bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfahrten, und zwar die erste auf den

26. September,

die zweite auf den

26. Oktober

und die dritte auf den

26. November 1887,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laas am 16. Juli 1887.

(3258—3) St. 4007.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja:

Na prošnjo Martina Gradisarja iz Turjaka (po dr. Ivanu Tavčarju v Ljubljani) dovoljuje se izvršilna dražba Anton Petelinovega, sodno na 952 gold. cenjenega zemljišča, vpisanega v vlogi št. 159 katastralne občine Turjaške v Laparjih št. 4

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 20. septembra,

drugi na 21. oktobra in

tretji na 18. novembra 1887,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 11. julija 1887.

(3255—3) St. 4076.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja:

Na prošnjo Janeza Skode iz Podgore št. 15 dovoljuje se izvršilna dražba Anton Sporarjevega, sodno na 50 gold. cenjenega zemljišča, vpisanega v vlogi št. 228 katastralne občine Kampilje v Kampiljah št. 47.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 16. septembra,

drugi na 18. oktobra in

tretji na 22. novembra 1887,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 14. julija 1887.

(3623—2) St. 18330.

Oklic.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je na prošnjo Jakoba Mirta z Iga (po dr. Tavčarju) proti Jožetu Megliču iz Strahomera v izterjanje terjatve 714 gold. s pr. tusodni odlok z dne 30ega julija 1887, št. 18330, dovolila izvršilna dražba na 900 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 274 zemljiške knjige katastralne občine Verblenje.

Za to izvršitev odredjeni so trije róki na dan

17. septembra,

19. oktobra in

19. novembra 1887,

vsakikrat ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem in drugem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri tretjem pa tudi pod to ceno oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči pregledati.

C. kr. za mest. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 30. julija 1887

(3593—2) St. 4525.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja neznanu kje biva-jočim Mariji Klančar roj. Sterle, And. Pavlu, Mariji, Ant. Klančarju, Mariji Nared, Jeri Klančar, Mariji Perme iz Dednika, Juriju Jakliču od Kožarjev, Mariji Klančar, Jeri Klančar roj. Cimperman, oziroma njihovim pravnim naslednikom nepoznatega bivališča, da je Matija Hočevan iz Velikih Lašč št. 28 zaradi spoznanja zastaranja na njegovi nepremičnini v vlogi št. 38 katastralne občine Selo na prvem stavku na podlagi ženitovanske pogodbe z dne 14. julija 1792 za priženilo Marije Klančar rojene Sterle, iznašajoče 45 kron, in za nje zaženilo, iznašajoče 45 kron, za terjatev Andreja Klančarja, iznašajočo 100 gold., za terjatev Pavla Klančarja, iznašajočo 100 gold., in prevžitek Marije Klančar, potem na drugem stavku na podlagi ostalinske razprave od 3. avgusta 1822 za terjatev Antona Klančarja, iznašajočo 98 gold. 10 kr., in prevžitek Marije Nared, dalje na četrtm stavku na podlagi poravnave z dne 1. marca 1830 za terjatev Jere Klančar v Dedniku, iznašajočo 100 gold. s pr., na petem stavku na podlagi razsodbe z dne 30. junija 1838 za terjatev Marije Perme iz Dednika, iznašajočo 96 gold 33¼ kr. s pr., na sedmem stavku na podlagi poravnave z dne 11. maja 1839 za terjatev Jurija Jakliča od Kožarjev, iznašajočo 122 gold. 49 kr. s pr., na osmem stavku na podlagi prisojilnega lista z dne 4. avgusta 1885, št. 4749, za terjatev Marije Klančar na ženitovanskej obleki in kosilu in prevžitek Marije Klančar in na desetem stavku na podlagi ženitovanske pogodbe z dne 15. maja 1850 za terjatev Jere Klančar roj. Cimperman, iznašajočo 210 gold. s pr., vknjižene zastavne pravice tožbo de praes. 28ega julija 1887, št. 4525, pri tem sodišči vložil, vsled katere tožbe se je rok v ustno razpravo po sodnem redu določil na dan

23. septembra 1887

predpoludnem ob 8. uri pred tem sodiščem s pristavkom § 29. sod. reda, in se je zaradi nepoznatega bivališča toženih njim in njihovim pravnim naslednikom gospod Matija Hočevan iz Velikih Lašč za kuratorja ad actum na njihovo nevarnost in na njihove troške postavil.

To se toženim s pristavkom naznanja, da pridejo k obravnavali osebo ali si pa katerega drugega oskrbnika naroče in ga temu sodišču naznani, sicer se bo s postavljenim oskrbnikom obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 29. julija 1887.

(3698—3) Nr. 3359.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird mit Bezug auf das Edict Nr. 2796 bekannt gegeben, daß in der Executionsache des k. k. Steueramtes Treffen gegen Josef Brezar von Breza am

24. September 1887

zur zweiten Realfeilbietung geschritten werden wird.

K. k. Bezirksgericht Treffen, am 26sten August 1887.

(3546—3) Nr. 4797.

Reassumierung exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der frainischen Sparcasse (durch Dr. Suppantšič in Laibach) die executive Versteigerung der dem Franz Perse von St. Margarethen gehörigen, gerichtlich auf 3270 fl. geschätzten, im Grundbuche der Herrschaft Klingensfeld sub Rectf. Nr. 112 vorkommenden Realität bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrten, und zwar die erste auf den

21. September

und die zweite auf den

26. Oktober 1887,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Rassenfuß am 24. Juli 1887.

(3461—3) Nr. 3044.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Bajc von Potok die executive Versteigerung der dem Anton Merzlj von Macjbol gehörigen, gerichtlich auf 2232 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 66 der Katastralgemeinde Langenader bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfahrten, und zwar die erste auf den

21. September

und die zweite auf den

21. Oktober 1887,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Treffen, am 2ten August 1887.

(3813—2) St. 19142.

Razglas.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

Na tožbo Ivane Meglič iz Strahomerja (po dr. Marinku) proti zapuščini Jožefa Smoleta iz sv. Janža pri Tomišlji pcto. 41 gold. 33 kr. c. s. c. toženi zapuščini imenoval se je gosp. dr. Fran Stor, odvetnik v Ljubljani, kuratorjem ad actum ter se mu dostavil odlok, po katerem se ima razprava dne 29. septembra 1887 ob 8. uri dopoldne pri tem sodišči vršiti.

V Ljubljani dne 10. avgusta 1887.

Mache hiemit die ergebenste Bekanntgabe, dass ich einen Theil der

Casino- Restaurations - Localitäten eröfnete.

Laibach, 12. September 1887.
Hochachtungsvoll
Luis Heger
Restaurateur.

Francisca Merschitsch
geprüfte Lehrerin
mit mehrjähriger Schulpraxis wünscht
in den Volksschulgegenständen
den Unterricht zu erteilen.

Nähere Auskunft: **Trubergasse Nr. 1**,
II. Stock. (3862) 4-2

Studierende

werden bei einer soliden Familie in Kost
und Wohnung aufgenommen.
Nähere Auskunft in der Administration
dieser Zeitung. (3896) 3-1

Ein gut erhaltenes

Clavier

ist wegen Uebersiedlung (3886) 3-1
sogleich billig zu verkaufen.
Näheres **Römerstrasse Nr. 1**.

Ein Student

wird in Verpflegung und Wohnung (lichtes,
grosses Zimmer) genommen: **Peters-**
strasse Nr. 74. (3892) 2-1

In der Nähe des Gymnasiums wird bei
einer achtbaren Familie

ein Student

in Kost und Wohnung genommen.
Näheres in der Administration der «Laibacher
Zeitung». (3894) 3-1

Bei einer soliden Familie: **Alter Markt**
Nr. 30, II. Stock, wasserseits, werden

Studierende

in Kost und Wohnung aufgenommen.

Ein oder zwei Studenten

werden unter günstigen Bedingungen in
vollständige Verpflegung genommen.

Diesbezügliche Anfragen werden in der
Studentengasse Nr. 2, II. Stock, ent-
gegengenommen. (3885) 3-2

Für einen Herrn

sind zwei schön möblierte

Monatzimmer

in der **Judengasse Nr. 1**, im II. Stock,
mit separatem Eingang sogleich zu ver-
geben. — Anzufragen bei Herren **Ferd.**
Bilina & Kasch. (3842) 3-3

(3807-2) Nr. 16982.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in
Laibach wird kundgemacht:

Es werde für den verstorbenen Ri-
chard Ulrich, resp. seine Verlassenschaft in
der Rechtsache des Lucas Schumi, Schnei-
der in Laibach (durch Herrn Dr. Munda),
gegen Richard Ulrich, Handelsagenten in
Graz, resp. seine hängende Verlassenschaft,
pcto. 100 fl. sammt Anhang Herr Dr.
Pfefferer in Laibach zum Curator ad
actum bestellt und ihm der Klagsbescheid
de praes 12. Juli 1887, Z. 16982, ein-
gehändigt.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach,
am 14. Juli 1887.

K. k. concessionierter Militär - Vorbereitungs - Curs

Graz, Sackstrasse 15, Graz.

Für alle jene jungen Männer, welche
keine Mittelschule absolviert haben und sich
nächstes Jahr einer Prüfung unterziehen
wollen, um als

Einjährig-Freiwillige

in die k. k. Armee eintreten zu können,
beginnt am **15. September d. J.** ein
neuer Curs.

Die Anstalt steht unter Aufsicht des k. k.
Landesschulrathes, und der Unterricht
wird von fünf staatlich geprüften Fach-
lehrern erteilt. — In den zwei letzten
Schuljahren zählte der Curs 45 Frequentan-
ten. Von diesen haben **43 die Prüfung**
bestanden, darunter **17 mit Stimm-**
einheit. (2981) 10-10

(3881) Nr. 6545.

Bekanntmachung.

Beim k. k. Landes- als Handelsgerichte
Laibach wurde am 7. September 1887
die Lösung der Firma

J. Labrenčić

zum Betriebe einer Gemischtwaren-Hand-
lung in Adelsberg im Register für Ein-
zelfirmen vorgenommen.

Laibach am 7. September 1887.

(3869-1) Nr. 7202.

Bekanntmachung.

Dem mit Beschlusse des k. k. Landes-
gerichtes in Laibach vom 28. Mai 1887,
Z. 3960, bestätigt mit hochobergerichtli-
cher Verordnung vom 3. August 1887,
Z. 8639, ob Verschwendung unter Cura-
tell gestellten Franz Urbas aus Unter-
planina Consc. Nr. 155 ist Josef Kre-
menssek aus Laze zum Curator bestellt
worden.

k. k. Bezirksgericht Litzsch, am 3ten
September 1887.

(3868-1) Nr. 4616.

Bekanntmachung.

Der diesgerichtliche für den Tabular-
gläubiger Michael Staudahar aus Stadt
Steyr bestimmte Grundbuchsbescheid vom
18. Mai 1887, Z. 2468, wurde dem für
denselben bestellten Curator ad actum,
Herrn Peter Persche aus Tschernembl,
zugestellt.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl, am
15. August 1887.

(3867-1) Nr. 4481.

Bekanntmachung.

Der diesgerichtliche für Peter Stau-
dahar von Gereuth bestimmte Grundbuchs-
bescheid vom 19. Juni 1887, Z. 2819,
wurde dem bestellten Curator ad actum,
Herrn Peter Persche aus Tschernembl,
zugestellt.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl, am
7. August 1887.

(3866-1) Nr. 4480.

Bekanntmachung.

Der diesgerichtliche für den verstor-
benen Tabulargläubiger Michael Mihelič
aus Rimol Nr. 7 bestimmte Grundbuchs-
bescheid vom 17. Mai 1887, Z. 2404,
wurde dem bestellten Curator ad actum,
Herrn Persche aus Tschernembl, zugestellt.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl, am
7. August 1887.

(3234-3) St. 2234.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah
naznanja, da se na prošnjo izvršitelja
s tusodnim odlokom od 22. aprila
1887, št. 1536, dovoljena in na 18ega
junija, 16. julija in 17. avgusta 1887
razpisana izvršbena prodaja Gregor
Smrdutovega, sodno na 2925 gold. ce-
njenega zemljišča pod vložno št. 16
katastralne občine Veliko Brdo pre-
stavi na dan

21. septembra,
22. oktobra in
23. novembra 1887

pri podpisnem sodišči s pridržanjem
kraj, časa in prejšnjega dodatka.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah
dne 6. junija 1887.

Fisolen.

Offerte für grössere Quantitäten werden von einem ersten Exporthause
entgegengenommen. Gleichzeitig wird auch ein in diesem Artikel
versierter Einkäufer
zum provisionsweisen Einkaufe gesucht. Offerte unter Chiffre „Bohnen“ M. A. 721
an **Haasenstein & Vogler, Wien.** (3801) 3-3

Musikschule

der philharm. Gesellschaft in Laibach.

Die Gesellschafts-Direction beehrt sich bekanntzugeben, dass der
Unterricht in der Musikschule

am 16. September 1887

beginnen wird und dass die Aufnahme der Schüler am 12., 13. und 14. d. M.
in den Stunden von 10 bis 12 Uhr vormittags in den Schullocalitäten:
Herrengasse Nr. 14, II. Stock, stattfindet.

Bei der Anmeldung ist das genaue Nationale des Schülers anzugeben.
Allfällige Befreiungsgesuche, welche entsprechend begründet
sein müssen, sind sofort bei der Anmeldung zu überreichen, da auf
später überreichte keine Rücksicht genommen werden kann.

Der Unterricht wird erteilt:

Im Sologesang von Fr. Clementine Eberhart;
• Clavierspiel } vom Herrn Musikdirector
• Chorgesang } Josef Zöhrer;
in der Theorie der Musik }
im Violinspiel vom Herrn Concertmeister Hans Gerstner;
• Clavierspiel } vom Herrn Gustav Morawec;
• Violinspiel }
• Clavierspiel } vom Herrn Theodor Luka.
• Violoncellspiel }

Ausserdem finden regelmässige Ensemble-Uebungen statt, welche den
Schülern Gelegenheit bieten, sich im Zusammenspiel zu üben. Zu diesen
Ensemble-Uebungen sowie zum Unterrichte im Chorgesange und in der
Theorie der Musik werden auch Nichtschüler der Anstalt (Hospitanten)
zugelassen, deren Anmeldung gleichfalls an den oben bezeichneten Tagen
stattzufinden hat. Das Unterrichtshonorar — mit Ausnahme des Chorgesanges
und der Theorie, welche als obligatorische Gegenstände von jedem Schüler
der Anstalt besucht werden müssen — beträgt pro Gegenstand und Monat:
für Mitglieder der Gesellschaft oder deren Angehörige 2 fl., für Nichtmitglieder
der Gesellschaft 3 fl.; Hospitanten haben für die angeführten Fächer die
Hälfte, nämlich 1 fl. und 1 fl. 50 kr. per Gegenstand und Monat, zu ent-
richten.

Die Schulgelder sind in Monatsraten im vorhinein zu erlegen.
Die Einschreibgebühr für Neueintretende beträgt 1 fl. ö. W. Damen
und Herren, welche dem Chore beizutreten wünschen, werden ersucht, sich
bei Herrn Musikdirector J. Zöhrer zu melden.

Laibach am 1. September 1887.

(3674) 3-3

Die Direction der philharm. Gesellschaft.

(3865-1) Nr. 4472.

Bekanntmachung.

Der diesgerichtliche für Mathias Mi-
tetič von Prelofa Nr. 44 bestimmte Grund-
buchsbescheid vom 17. Mai 1887, Zahl
2370, wurde dem bestellten Curator ad
actum, Herrn Peter Persche aus Tschern-
embl, zugestellt.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl, am
7. August 1887.

(3736-3) Nr. 6726.

Zweite erez. Feilbietung.

Am 17. September 1887
um 11 Uhr vormittags wird auf An-
suchen der ersten Unterkraimer Vorschuss-
casse in Möttling (durch Herrn Dr. Slanc)
die zweite Feilbietung der Realität des
Marko Basič von Draščice durch den
Curator Herrn Franz Stajer, k. k. Notar
in Möttling, sub Cat. Nr. 36 Steuer-
gemeinde Draščice stattfinden.

k. k. Bezirksgericht Möttling, den
21. August 1887.

(3794-3) St. 5010

Oklic.

Dodatkum tukajšnjega odloka dne
8. julija 1887, št. 4158, se naznanja
da se je neznanim dedičem in prav-
nim naslednikom po umrlih tabularnih
upnikih Neži, Petru in Ignaciju Gra-
disku, Urbanu Stermljanu, Neži Zaje,
Heleni Jurjove in Janezu Zupančiču
iz Kolovrata in Juriju Pančurju iz
Breznika v njih zastopanje pri ekse-
kutivni dražbi Luke Zajčevega zem-
ljišča vložna št. 32 katastralne občine
Kolovrat postavil gospod Luka Svetec,
c. kr. notar v Litiji, kuratorjem ad
actum, in so se mu dotični odloki
dostavili.

C. kr. okrajna sodnija v Litiji dne
11. avgusta 1887.

(3788-3) St. 809.

Druga izvršilna dražba.

Ker je prva dražba nepremičnin
vložna št. 161 i s temi spojenih so-
lastin do zemljišč vložne št. 162, 254
i 258, davčne občine Zorče lastnih,
Fran Plotu z Retja št. 20 bila brez
uspeha, preide se k drugi dražbi, od-
redjeni na

17. septembra 1887.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku
dne 21. avgusta 1887.

(3827/b-3) St. 4099.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Postojni
naznanja, da se je na prošnjo gosp.
Fran Pupisa iz Spodnje Košane proti
Mihetu in Antonu Spetiču iz Čepnega
v izterjanje terjatve 60 gold. s pr. z
odlokom dne 20. februarja 1887,
št. 1489, dovolila izvršilna dražba na
1509 gold. cenjenega nepremakljivega
posestva urbana št. 12/2, izpisek štev.
2208 ad dobro „Strainach“.

Za to izvršitev odredjeni so trije
roki na

16. septembra,
19. oktobra in
18. novembra 1887.

vsakikrat ob 10. uri dopoldne, pri
tem sodišči s pristavkom, da se bode
to posestvo pri prvem in drugem roku
le za ali nad cenilno vrednostjo, pri
tretjem pa tudi pod cenilno vrednostjo
oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek
iz zemljiške knjige se morejo v na-
vadnih uradnih urah pri tem sodišči
vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Postojni
dne 10. junija 1887.